

Sommerferien - Urlaubszeit

Gedanken zu meiner Urlaubszeit

Von Edith Krauss

31. Juli 2023



Wenn ich mich an meine Sommerferien erinnere, denke ich an Ausschlafen, Entdecken und vor allem an Freiheit.

Endlich mal kein Wecker.....und länger aufbleiben war jetzt auch mal möglich.

In meinem Gunesener Heimatort, in der Siedlung rund um die amerikanische Siedlung, gab es viel zu entdecken.

Wir Kinder konnten uns überall hintrauen. Ungehindert ließ man uns stöbern, bauen, Zäune überqueren oder Bäume erobern. Wir brauchten nicht in die Ferne schweifen. Zu Hause hatten wir alles, was wir brauchten. Selbst ein Besuch im Schwimmbad konnte sich zu meiner Kinderzeit nicht jeder leisten. Aber ich hatte das Glück, dass die Eltern meiner Freundin mich immer mal wieder mitnahmen.

Selbst die sogenannten Besserverdiener konnten sich einen Urlaub in fernen Ländern nicht leisten. Ich kann mich auch nicht erinnern, dass irgendwer das vermisst hat. Es war halt so...und so haben wir mit Kreativität und Leidenschaft unseren eigenen Urlaubsort gestaltet.

Erst mit 18 Jahren nahm mich meine Schwester mit nach Lido di Jesolo an die Adria. Also keine Frage, es war ein Erlebnis mit vielen Auf und Abs.

Gerne sagt man ja: Daham is es halt immer noch am schenste. Damals hatte ich das Gefühl.

Und heute gibt es schon Sehnsüchte nach ganz bestimmten Orten.

Mancher braucht die Karibik---- Bei mir wäre es die Nordsee, mal mit dem Postschiff ach ja man brauch ja noch träume.

aber für immer.....bleibt meine Heimat Gunesenum

Von Edith Krauss



GEISTLICHER IMPULS ZUR SOMMERZEIT von Sr. Philippa Rath OSB

siehe PDF

GEISTLICHER IMPULS ZUR SOMMERZEIT